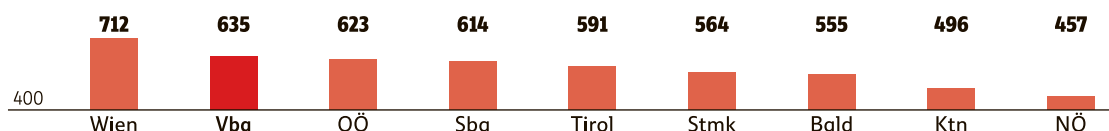


Heimat DORNBIRN

Kinobesuche in Österreich

pro Tausend der Bevölkerung



QUELLE:
STATISTIK
AUSTRIA

GÖTZIS KOBLACH
PETER
DACH
FASSADE
SPENGLER
www.peterdach.at 05523/62851

Dachdeckerarbeiten
Spenglerarbeiten
Fassadenverkleidung
Servicearbeiten

Die aktuellen Peter News
finden Sie heute auf B5

Von der Schulbank an die Werkbank

Dornbirner PTS-Schüler erlebten Handwerk hautnah in der Spenglerei Bejos.

DORNBIRN Blech zuschneiden, Kanten biegen, Falze setzen: Für über 30 Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Dornbirn wurde der Werkstattalltag zur Berufserkundung. In der Spenglerei Bejos erhielten sie an zwei Tagen, aufgeteilt auf drei Workshops, einen intensiven Einblick in das Spengler- und Dachdeckerhandwerk.

Selbst Hand anlegen

Dabei ging es nicht nur ums Zuschauen, sondern vor allem ums Mitmachen.

Die Jugendlichen arbeiteten selbst mit Blechen, machten sich mit Werkzeugen vertraut und setzten erste Handgriffe aus dem Berufsalltag um. Juniorchef Jakob Berchtold und sein Team erklärten Schritt für Schritt die Arbeitsabläufe und zeigten aus der Praxis, worauf es bei Bauwerksabdichtung und

Dachverblechung ankommt. Für Jakob Berchtold ist der direkte Kontakt mit Jugendlichen ein wichtiger Baustein für die Zukunft des Handwerks. „Wir als Handwerksbetrieb freuen uns über interessierte Schüler und nützen diese Gelegenheit, unseren Beruf zu zeigen“, so der Juniorchef, der mit dem Workshop auch potenzielle Lehrlinge für das kommende Lehrjahr ansprechen möchte.

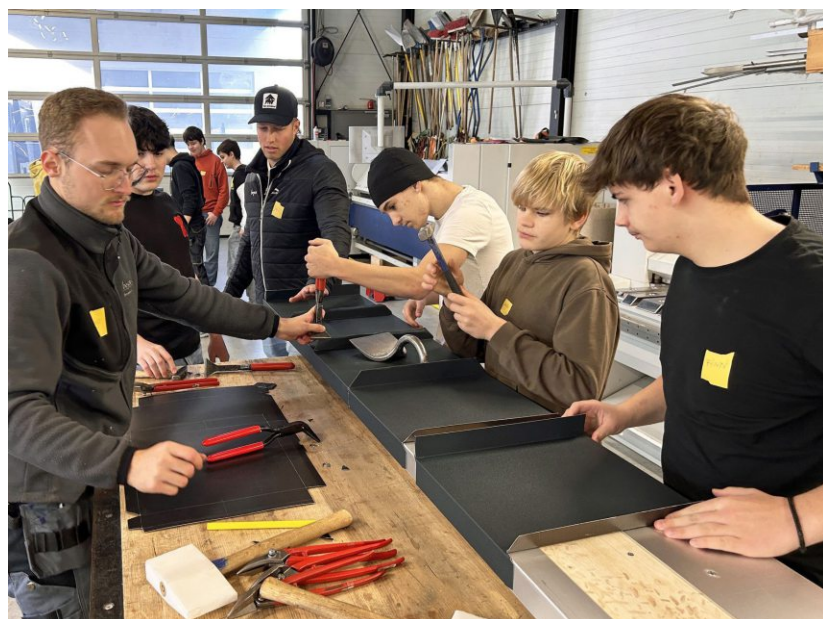
Praxisnahe Berufsorientierung

Organisiert wurde der Besuch von Alexander Karu, Lehrer im Fachbereich Handwerk an der PTS Dornbirn. Er sieht in solchen Kooperationen einen entscheidenden Mehrwert: „Wir von der PTS Dornbirn versuchen, möglichst praxisnah gemeinsam mit regionalen Wirtschaftsbetrieben eine gelungene Berufsorientierung inklusive Überführung in eine Lehre zu bieten. Workshops direkt bei der Firma sind für beide Seiten enorm gewinnbringend.“ **LCF**



EINFACH
MEHR
ERFAHREN

<https://VN.AT/sup818>



Die Schüler sammelten erste Erfahrungen im Spengler- und Dachdeckerhandwerk.

LAURENCE FEIDER



Adriano Leonardi im bisherigen Lokal.

VMM (3)

Bella-Napoli eröffnet neu

Dornbirner Pizzeria findet man ab Juli im neuen Vorarlberger Hof.

DORNBIRN Ein alteingesessener Familienbetrieb zieht um: 39 Jahre lang gibt es das Lokal „Bella Napoli“ in der Dornbirner Schillerstraße. Wie vor Kurzem bekannt wurde, ist ein Umzug geplant.

Das bestätigt auch Inhaber Adriano Leonardi (35). Der Lustenauer hat 2019 das Lokal von seinem Großvater übernommen. Seit einigen Wochen ist es nun fix, wie Leonardi verrät: Nach fast vier Jahrzehnten am bisherigen Standort wird das „Bella Napoli“ künftig an einer neuen Adresse zu finden sein. Die Pizzeria findet man ab Juli im Neubau des Vorarlberger Hofes, nur wenige Gehminuten entfernt in der Viehmarktstraße.

Die Vorteile des neuen Standorts

Leicht gefallen sei die Entscheidung nicht, betont Leonardi. „Mit einem weinenden und einem lachenden Auge“ blickt er dem Umzug entgegen. „Es ist halt doch eine lange Zeit.“

In der Gastronomie habe sich allerdings vieles verändert. „Für uns an dem Standort ohne Gastgarten ist es einfach jedes Jahr immer schwieriger geworden. Im Sommer



So sieht es aktuell beim neuen Vorarlberger Hof aus.



Nach 39 Jahren verlässt das Bella Napoli seinen Standort.